

# Agil in die Zukunft

Unsere Kunden  
im Fokus

Quartalsfinanzbericht  
3. Quartal 2022

# Quartalsfinanzbericht / 3. Quartal 2022

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Die wichtigsten Kennzahlen</b> .....	<b>3</b>
<b>Unternehmensprofil</b> .....	<b>4</b>
<b>Die Aktie</b> .....	<b>5</b>
<b>Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns</b> .....	<b>6</b>
<b>Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns</b> .....	<b>16</b>
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung .....	16
Konzern-Gesamtergebnisrechnung .....	17
Konzernbilanz .....	18
Konzern-Eigenkapitalentwicklung .....	19
Konzern-Cash-Flow-Rechnung .....	20
Anhang zum Konzernzwischenabschluss .....	21
<b>Weitere Informationen</b> .....	<b>28</b>

## Die wichtigsten Kennzahlen

		Q3 2022	Q3 2021	Veränderung	Q1-Q3 2022	Q1-Q3 2021	Veränderung
<b>Umsatz und Ergebnis</b>							
Gesamtumsatz	T€	228.076	184.099	23,9%	668.689	575.255	16,2%
Inland	T€	41.276	33.478	23,3%	109.235	94.418	15,7%
Ausland	T€	186.800	150.621	24,0%	559.454	480.837	16,4%
Betriebsergebnis	T€	33.885	25.856	31,1%	93.954	73.968	27,0%
Betriebsergebnismarge	%	14,9	14,2	0,7 Pp	14,1	12,9	1,2 Pp
Ergebnis nach Steuern	T€	24.018	18.252	31,6%	66.603	52.133	27,8%
Umsatzrentabilität	%	10,5	9,9	0,6 Pp	10,0	9,1	0,9 Pp
Cash-Flow, operatives Geschäft	T€	6.672	31.427	-78,8%	29.299	73.240	-60,0%
Investitionen	T€	22.585	9.478	138,3%	52.392	22.622	131,6%
Ergebnis je Aktie	€	2,43	1,85	31,4%	6,75	5,28	27,8%
<b>Mitarbeitende</b>							
Anzahl (durchschnittlich)		3.752	3.399	10,4%	3.644	3.350	8,8%
Inland		1.185	1.116	6,2%	1.142	1.105	3,3%
Ausland		2.567	2.283	12,4%	2.502	2.245	11,7%
Umsatz pro Mitarbeiter:in	T€	61	54	13,0%	184	172	7,0%
<b>Bilanz</b>							
				<b>30. Sept. 2022</b>		31. Dezember 2021	Veränderung
Bilanzsumme	T€			825.559		707.876	16,6%
Flüssige Mittel	T€			71.385		99.371	-28,2%
Anzahl der ausgegebenen Aktien				9.867.659		9.867.659	-
Eigenkapital	T€			524.094		459.376	14,1%
Eigenkapitalquote	%			63,5		64,9	-1,4 Pp

3

Der vorliegende Quartalsfinanzbericht wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Die Ermittlung aller Prozentwerte erfolgte auf der Basis von T€-Zahlen.

Der Quartalsfinanzbericht zum 30. September 2022 wurde nicht von einem Wirtschaftsprüfer geprüft und auch keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

## Unternehmensprofil

Pfeiffer Vacuum – ein Name, der für innovative Lösungen, hoch technologische und zuverlässige Produkte sowie einen erstklassigen Service steht. Seit über 130 Jahren setzen wir damit Maßstäbe in der Vakuumtechnik. Ein besonderer Meilenstein war die Erfindung der Turbopumpe vor mehr als 50 Jahren in unserem Hause. Nach wie vor sind wir dank unseres Know-hows Technologie- und Weltmarktführer auf diesem Gebiet. Dies spiegelt sich nicht zuletzt in der soliden Ertragsstärke wider.

Unser umfassendes Leistungs- und Lieferprogramm reicht von Vakuumpumpen über Mess- und Analysegeräte bis hin zu komplexen Vakuumsystemen. Dabei spielt die Qualität immer die entscheidende Rolle: Produkte von Pfeiffer Vacuum werden durch enge Kooperation mit Kunden aus unterschiedlichen Branchen, kontinuierliche Entwicklungsarbeit und viel Engagement unserer Mitarbeitenden permanent optimiert. Das wird auch in Zukunft so sein!

### Pfeiffer Vacuum

Hauptsitz	Asslar
Gründungsjahr	1890
Unternehmensgegenstand	Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Komponenten und Systeme zur Vakuumerzeugung, -messung und -analyse
Produktionsstandorte	Asslar, Deutschland; Göttingen, Deutschland; Dresden, Deutschland; Annecy, Frankreich; Asan, Korea; Cluj, Rumänien; Indianapolis, USA; Yreka, USA; Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam, Wuxi, China
Mitarbeitende (30. September 2021)	3.752
Vertrieb und Service	31 Tochtergesellschaften und eine Vielzahl von Vertretungen weltweit
Qualitätsmanagement	Zertifiziert nach ISO 9001
Umweltmanagement	Zertifiziert nach ISO 14001
Börsenplatz	Deutsche Börse, Prime Standard/SDAX
Bilanzierung	IFRS

4

Mehr Informationen unter [group.pfeiffer-vacuum.com/de/](https://group.pfeiffer-vacuum.com/de/).

## Die Aktie

Die Aktien der Pfeiffer Vacuum Technology AG werden seit dem 15. April 1998 an der Deutschen Börse in Frankfurt gehandelt. Pfeiffer Vacuum erfüllt die hohen Transparenzanforderungen des Prime Standard und ist im SDAX notiert.

### Stammdaten der Pfeiffer Vacuum Aktie

Deutsche Börse-Kürzel	PFV
ISIN	DE0006916604
Bloomberg-Kürzel	PFV.GY
Reuters-Kürzel	PV.DE
Anzahl der ausgegebenen Aktien	9.867.659
Streubesitz per 30. September 2022	37,04%
Marktkapitalisierung zum 30. September 2022	1.253,2 Mio. €

In den ersten drei Quartalen 2022 entwickelte sich die Pfeiffer Vacuum Aktie leicht schwächer als der SDAX. Ein Eröffnungskurs am 03. Januar 2022 von 217,50 € und ein Schlusskurs am 30. September 2022 von 127,00 € bedeuten einen Rückgang um 41,6 %. Am 03. Januar 2022 wurde mit 217,50 € der höchste Kurs in den ersten neun Monaten 2022 erreicht. Der Tiefstkurs war mit 120,80 € am 23. September 2022 zu verzeichnen. In den ersten neun Monaten 2022 ging der SDAX, ausgehend von 16.484 Punkten am 03. Januar 2022 und mit 10.523 Punkten am 30. September 2022, um 36,2 % zurück.

Pfeiffer Vacuum hat auch im Jahr 2022 zum wiederholten Mal eine Dividende an die Anteilseigner ausgeschüttet. Die Hauptversammlung am 19. Mai 2022 ist mit sehr großer Mehrheit dem gemeinsamen Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat gefolgt und hat eine Dividende von 4,08 € je Aktie für das Geschäftsjahr 2021 beschlossen. Damit wurde die Ausschüttungsquote von 64,9 % des Konzernergebnisses 2021 erreicht. Insgesamt wurden 40,3 Mio. € an die Anteilseigner ausgeschüttet.

Unverändert im Vergleich zum 31. Dezember 2021 beträgt der Streubesitz (Freefloat) zum 30. September 2022 nach unserem Kenntnisstand 37,04 %.

## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Der Umsatz im gesamten Dreivierteljahr 2022 betrug 668,7 Mio. € und erreichte damit einen Rekordwert in der Unternehmensgeschichte. Nach 575,3 Mio. € in den ersten neun Monaten 2021 bedeutete dies einen signifikanten Anstieg um 93,4 Mio. € oder 16,2 %. Die Umsatzerlöse im dritten Quartal 2022 lagen bei 228,1 Mio. € und somit ebenfalls deutlich über dem Niveau des 3. Quartals 2021 (184,1 Mio. €). Per Ende September 2022 waren gegenüber dem Vorjahr erhebliche Umsatzzuwächse im Marktsegment Halbleiter und Zukunftstechnologien zu verzeichnen (+50,2 Mio. €), aber auch das Marktsegment Analytik, Industrie und Forschung & Entwicklung zeigte mit einem Anstieg um 43,2 Mio. € eine sehr erfreuliche Entwicklung. Parallel zum Umsatz ist auch der Auftragseingang sehr deutlich von 690,8 Mio. € in den ersten neun Monaten 2021 auf 866,5 Mio. € im bisherigen Jahr 2022 gestiegen und markiert damit ebenfalls ein bisher nie erreichtes Niveau. Das Bruttoergebnis ist um 40,1 Mio. € oder 19,7 % auf 243,6 Mio. € gestiegen (Vorjahr: 203,5 Mio. €). Insbesondere das gestiegene Umsatzvolumen, damit verbundene Skaleneffekte sowie Auswirkungen aus dem Produkt-Kunden-Mix haben dazu geführt, dass die Bruttomarge von 35,4 % auf 36,4 % gestiegen ist. Belastend haben sich in diesem Zusammenhang gestiegene Beschaffungskosten und erhöhte Frachtaufwendungen ausgewirkt. Die Verwaltungs- und allgemeinen Kosten zeigten einen Anstieg um 8,9 Mio. € auf 56,9 Mio. € im Vergleich zum ersten Dreivierteljahr 2021 (48,0 Mio. €). Die Vertriebs- und Marketingkosten von 68,4 Mio. € in den ersten neun Monaten wiesen im Vergleich zum Vorjahr (59,4 Mio. €) ebenfalls deutliche Zuwächse aus, die wesentlich durch die Umsatzentwicklung begründet sind. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung zeigten einen leichten Anstieg um 0,9 Mio. € auf 26,8 Mio. € im Vergleich zum ersten Dreivierteljahr 2021 (25,9 Mio. €). Der Saldo aus sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen ist gegenüber dem Vorjahr um 1,3 Mio. € auf 2,4 Mio. € gesunken, maßgeblich bestimmt durch das hier ausgewiesene Wechselkusergebnis. Im gesamten Dreivierteljahr wurde damit insgesamt ein Betriebsergebnis von 94,0 Mio. € erwirtschaftet, das um 20,0 Mio. € oder 27,0 % über dem Vorjahreswert (74,0 Mio. €) lag. Auch dieser Wert stellt einen Rekordwert in der Unternehmensgeschichte dar. Die Betriebsergebnismarge, also das Verhältnis von Betriebsergebnis und Umsatz, ist dementsprechend von 12,9 % in 2021 auf aktuell 14,1 % gestiegen. Bei praktisch konstanten Nettofinanzaufwendungen und einer unveränderten Steuerquote ist das Ergebnis nach Steuern von 52,1 Mio. € auf 66,6 Mio. € gestiegen. Daraus resultierte ein Ergebnis je Aktie von 6,75 € (Vorjahr: 5,28 €).

6

### **COVID-19, Ukraine-Krieg, gesamtwirtschaftliches Umfeld und Situation bei Pfeiffer Vacuum**

Die Auswirkungen von COVID-19 und des Krieges in der Ukraine bleiben eine große Herausforderung. Unverändert ist die weltweite ökonomische Entwicklung durch die Folgen dieser Sachverhalte belastet. Trotz der sehr erfreulichen Entwicklung des Dreivierteljahrs 2022 sind die finalen Auswirkungen derzeit noch nicht abschätzbar, und wir beobachten die Nachfrageentwicklung sehr genau.

## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Eine Herausforderung im aktuellen Umfeld ist die Volatilität der Ereignisse und dass die Lieferketten unerwartet kurzfristig unterbrochen werden können. Zu den Bedrohungen unserer Lieferkette gehört auch die Frage der kontinuierlichen Energieverfügbarkeit. Die größte Herausforderung für uns bleibt heute daher das Management der Lieferketten. Dabei handelt es sich nicht um einen bestimmten Bereich oder Lieferanten. Es ist eine Situation, in der unser Beschaffungsteam kontinuierlich mit mehreren Lieferanten zusammenarbeitet, um Elektronik, Komponenten, Teile oder chemische Materialien zu sichern, um Produktionsunterbrechungen zu vermeiden und die Liefererwartungen unserer Kunden zu erfüllen. Im bisherigen Jahr 2022 haben wir diese Herausforderungen jedoch effektiv gemeistert.

Kürzlich kündigten die USA Sanktionen gegen die Volksrepublik China an, die sich auf Handelsbeschränkungen für moderne Computerchips und Anlagen zur Herstellung von hochtechnologischen Halbleitern beziehen. Während Pfeiffer Vacuum nicht direkt betroffen ist, erwarten einige unserer Kunden Auswirkungen. Wir analysieren derzeit die Folgen und können daher die endgültigen Auswirkungen auf Pfeiffer Vacuum noch nicht abschließend beurteilen.

Was der Gesellschaft in dieser herausfordernden Situation zusätzlich hilft ist die solide Vermögens- und Liquiditätslage. Bereits seit langem weist der Konzern starke Bilanzstrukturen mit einer hohen Eigenkapitalquote aus und hat konservative Ansätze zur Finanzierung des Tagesgeschäfts und der notwendigen Investitionen angewendet. Unverändert sehen wir daher keine Liquiditätsrisiken aus der gesamtwirtschaftlichen Situation.

7

### **Geschäftstätigkeit**

Unser Geschäftsfeld erstreckt sich auf Entwicklung, Produktion, Verkauf und Wartung von Vakuumpumpen, Vakuummess-/Analysegeräten und Komponenten sowie Vakuumanlagen und Dichtheitsprüfsysteme.

### **Umsatz**

Nachfolgend erläutern wir den im ersten Dreivierteljahr 2022 und 2021 erzielten Umsatz nach Segmenten, Regionen und Märkten.

### **Umsatz nach Segmenten (Gesellschaften)**

Die Tochtergesellschaften in den einzelnen Ländern sind rechtlich selbständig, haben eigene Geschäftsleitungen und sind für Vertrieb und Service zuständig. Die Segmentberichterstattung ist daher länderbezogen. Aufgrund der gleichen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, des gleichen Produktportfolios, gleicher Absatzmärkte und gleicher Vertriebswege werden die Tochtergesellschaften in Europa und Asien grundsätzlich zu jeweils einem Segment „Europa (ohne Deutschland und Frankreich)“ beziehungsweise „Asien (ohne Südkorea)“ zusammengefasst. Davon abweichend

## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

wurden die Gesellschaften in Frankreich und Südkorea als jeweils eigenes Segment dargestellt. Ursächlich hierfür sind die abweichenden Funktionen der französischen Einheit mit Forschung, Entwicklung und Produktion beziehungsweise die Produktionsfunktion der südkoreanischen Einheit.

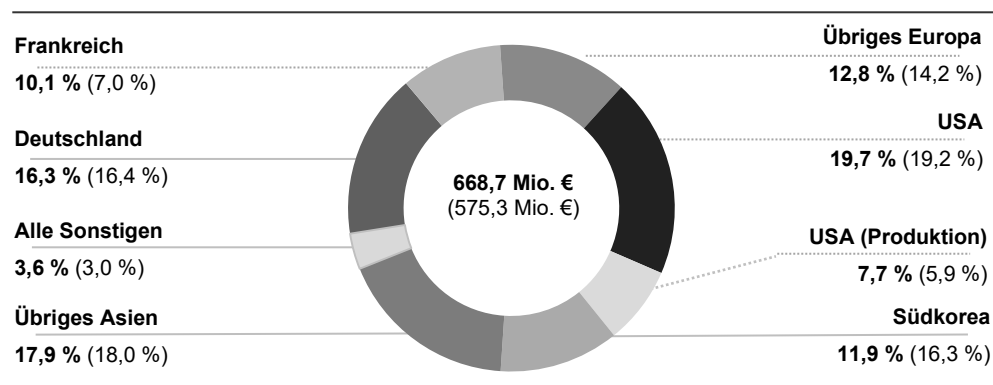
### Umsatz nach Segmenten

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2022	2021	2022	2021
	in T€	in T€	in T€	in T€
USA	48.711	36.174	132.157	110.713
Übriges Asien	39.390	36.318	119.664	103.714
Deutschland	41.276	33.478	109.235	94.418
Übriges Europa	27.203	26.358	85.868	81.687
Südkorea	24.091	22.653	79.347	93.614
Frankreich	20.450	12.693	67.239	39.813
USA (Produktion)	18.957	10.900	51.439	33.891
Alle Sonstigen	7.998	5.525	23.740	17.405
<b>Gesamt</b>	<b>228.076</b>	<b>184.099</b>	<b>668.689</b>	<b>575.255</b>

Die Analyse der Umsätze nach Segmenten der neun Monate 2022 und auch im 3. Quartal 2022 zeigt eine sehr positive Entwicklung in nahezu allen Segmenten. Dieser sehr erfreuliche Trend verdeutlicht die breite Basis für diese Entwicklung, die nicht auf einzelne Konzerneinheiten beschränkt ist. Davon abweichend verzeichnete das Segment Südkorea Umsatzrückgänge, die auf im Jahr 2022 reduzierte Projektaktivitäten der lokalen Kunden zurückzuführen waren.

Die nachfolgende Grafik zeigt die nach wie vor ausgeglichene Verteilung der Konzernumsätze nach Segmenten.

### Umsatz nach Segmenten 9M/2022 (9M/2021)





## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Umsatz nach Regionen

Als zusätzliche Information haben wir die Umsätze nach Regionen in der nachfolgenden Tabelle zusammengefasst. Diese enthält alle Umsätze in einer bestimmten Region, unabhängig davon, welche Gesellschaft des Pfeiffer Vacuum Konzerns den Umsatz erzielt hat.

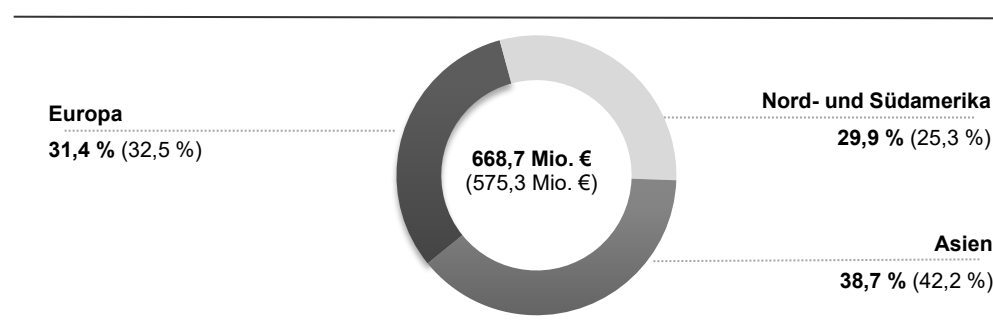
### Umsatz nach Regionen

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2022 in T€	2021 in T€	2022 in T€	2021 in T€
Asien	85.345	82.247	258.478	242.451
Europa	68.702	59.529	211.021	187.150
Nord- und Südamerika	73.985	42.321	199.014	145.453
Rest der Welt	44	2	176	201
<b>Gesamt</b>	<b>228.076</b>	184.099	<b>668.689</b>	575.255

Die hohe Nachfragedynamik in der Halbleiterindustrie hat sich, wie bereits im ersten Halbjahr 2022, sehr positiv ausgewirkt und so den deutlichen Umsatzanstieg um 93,4 Mio. € oder 16,2 % entscheidend beeinflusst. Innerhalb Europas und Asiens war die Nachfrage aus der Halbleiterindustrie für die Umsatzentwicklung maßgeblich. In Nord- und Südamerika war die Umsatzentwicklung am Halbleitermarkt mitentscheidend, hier aber vom Wachstum des Marktsegments „Industrie, Analytik und F&E“ flankiert. Bei der Entwicklung der Umsätze in Nord- und Südamerika sind auch die positiven Auswirkungen des US-Dollar Wechselkurses zu berücksichtigen. Gut 2/3 des positiven Wechselkurseffektes in Höhe von insgesamt 31,0 Mio. € entfallen dabei auf den US-Dollar.

Die nachfolgende Grafik zeigt die Verteilung der Umsätze nach Regionen.

### Umsatz nach Regionen 9M/2022 (9M/2021)



## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Umsatz nach Märkten

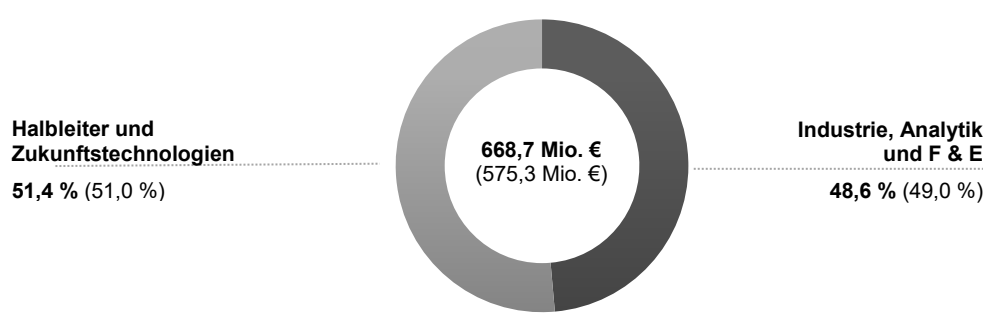
#### Umsatz nach Märkten

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2022	2021	2022	2021
	in T€	in T€	in T€	in T€
Halbleiter und Zukunftstechnologien	112.962	86.759	343.607	293.392
Analytik, Industrie und F&E	115.114	97.340	325.082	281.863
<b>Gesamt</b>	<b>228.076</b>	<b>184.099</b>	<b>668.689</b>	<b>575.255</b>

Wie bereits erwähnt haben sich die Umsätze im Bereich Halbleiter sehr positiv dargestellt und damit auch die Entwicklung im Marktsegment Halbleiter und Zukunftstechnologien geprägt. Insgesamt hat die Dynamik im dritten Quartal 2022 hier mit einem Anstieg um 30,2 % nochmals zugenommen und im bisherigen Jahr 2022 zu einem Umsatzzuwachs von 17,1 % geführt. Aber auch die Umsätze mit Kunden aus dem Marktsegment Analytik, Industrie und F&E verzeichneten im Jahr 2022 mit +15,3 % sehr erfreuliche Zuwächse (+ 18,3 % im dritten Quartal). So lagen auch im dritten Quartal 2022 die Umsätze im Marktsegment Analytik, Industrie und F&E erstmals im Jahr 2022 über dem Niveau im Marktsegment Halbleiter und Zukunftstechnologien.

Die Umsatzverteilung nach Märkten stellte sich wie folgt dar:

#### Umsatz nach Märkten 9M/2022 (9M/2021)



## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Auftragseingang und Auftragsbestand

Nach einem Auftragseingang in Höhe von 690,8 Mio. € in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 lag dieser Wert im ersten Dreivierteljahr 2022 bei 866,5 Mio. €. Der deutliche Anstieg um 175,7 Mio. € oder 25,4 % auf ein bisher nie zuvor erreichtes Niveau ist dabei breit angelegt, wobei die Entwicklung im Halbleitermarkt besonders dynamisch war. Der Auftragseingang im dritten Quartal 2022 war mit 286,0 Mio. € etwas schwächer als im unmittelbar vorhergehenden Quartal (293,9 Mio. €). Der Auftragseingang kann von Quartal zu Quartal schwanken. Die Book-to-Bill Ratio, das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz, lag kumuliert bei 1,30 (2021: 1,20) und bei 1,25 im dritten Quartal (Q3/2021: 1,30).

Der Auftragsbestand stieg von 316,2 Mio. € per 31. Dezember 2021 auf den Rekordwert von 514,0 Mio. € zum 30. September 2022. Bei einer Book-to-Bill Ratio von 1,25 im dritten Quartal lag der Auftragsbestand ebenfalls deutlich über dem Wert von 455,7 Mio. € per 30. Juni 2022.

Aufträge fließen nur dann in den Auftragsbestand ein, wenn diesen verbindliche Verträge zu Grunde liegen. Der Wert des Auftragsbestandes sollte nicht zur Prognose zukünftiger Umsatz- und Auftragsvolumina benutzt werden.

11

### Umsatzkosten und Bruttoergebnis

In den ersten neun Monaten des Jahres 2022 beliefen sich die Umsatzkosten auf 425,0 Mio. € (Vorjahr: 371,7 Mio. €). Dies entspricht einem Anstieg um 53,3 Mio. € oder 14,3 %. Ursächlich hierfür waren vorwiegend der höhere Umsatz und die dadurch bedingte bessere Auslastung der Fertigungsstandorte. Das Bruttoergebnis lag mit 243,6 Mio. € um 40,1 Mio. € über dem Vorjahreswert von 203,5 Mio. €. Die Bruttomarge, das Verhältnis von Bruttoergebnis zu Umsatz, stieg von 35,4 % auf 36,4 %, bedingt durch positive Skaleneffekte als Folge des höheren Umsatzes und, insbesondere im dritten Quartal 2022, einen vorteilhafteren Produkt-Kunden-Mix. Darüber hinaus haben Wechselkurseffekte das Bruttoergebnis positiv beeinflusst, während sich gestiegene Beschaffungskosten sowie Ineffizienzen aus dem Management der Lieferketten belastend auf die Bruttomarge ausgewirkt haben. Das Bruttoergebnis des dritten Quartals ist nach 67,4 Mio. € im dritten Quartal des Vorjahres auf 85,6 Mio. € gestiegen.

### Vertriebs- und Marketingkosten

Die Vertriebs- und Marketingkosten in Höhe von 68,4 Mio. € in den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres lagen um 9,0 Mio. € über dem Wert der vergleichbaren Vorjahresperiode (59,4 Mio. €). Bedingt durch das Umsatzwachstum, sind die Vertriebs- und Marketingkosten relativ gesehen um 0,1 Prozentpunkte auf 10,2 % gegenüber dem Vorjahr (10,3 %) gesunken.

## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Verwaltungs- und allgemeine Kosten

Die Verwaltungs- und allgemeinen Kosten sind mit 56,9 Mio. € im bisherigen Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr (48,0 Mio. €) um 8,9 Mio. € gestiegen. In Relation zum Umsatz stieg die Quote leicht von 8,3 % auf 8,5 %.

### Forschungs- und Entwicklungskosten

Die Kosten für Forschung und Entwicklung lagen mit 26,8 Mio. € im bisherigen Jahr 2022 um 0,9 Mio. € oder 3,5 % über dem Wert für das erste Dreivierteljahr 2021 (25,9 Mio. €). Die F&E-Quote, also die Relation zwischen Forschungs- und Entwicklungskosten und Umsatz, sank bedingt durch das Umsatzwachstum von 4,5 % auf 4,0 %.

Wir werden die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf einem hohen Niveau halten und weiterhin investieren, um uns auch in Zukunft auf dem Weltmarkt behaupten zu können, Marktanteile auszubauen und neue Märkte zu erschließen. Alle Aufwendungen für Forschung und Entwicklung fließen erfolgswirksam in die Gewinn- und Verlustrechnung ein.

### Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen

Der Saldo aus sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen lag im ersten Dreivierteljahr 2022 bei 2,4 Mio. €, nachdem in der vergleichbaren Vorjahresperiode ein Nettoertrag von 3,7 Mio. € zu verzeichnen war. In den Beträgen des Jahres 2022 sind im Wesentlichen Nettowährungsgewinne von 0,3 Mio. € (Vorjahr: Nettowährungsgewinne 0,9 Mio. €) und ergebniswirksam vereinnahmte Aufwandszuschüsse von 2,6 Mio. € (Vorjahr: 2,6 Mio. €) enthalten.

### Betriebsergebnis

Nach 74,0 Mio. € in der Vergleichsperiode 2021 ist das Betriebsergebnis in den ersten neun Monaten 2022 um 20,0 Mio. € oder 27,0 % auf 94,0 Mio. € gestiegen. Die Betriebsergebnismarge, das Verhältnis von Betriebsergebnis und Umsatz, ist von 12,9 % in den ersten neun Monaten 2021 auf 14,1 % im ersten Dreivierteljahr 2022 gestiegen. Ausschlaggebend für diese Entwicklung war insbesondere der Anstieg der Bruttomarge und als Folge positiver Skaleneffekte der Anstieg des Bruttoergebnisses. Darüber hinaus haben die gestiegenen betrieblichen Kosten aufgrund der Umsetzung der Wachstumsstrategie die Ergebnisentwicklung belastet. Zusätzlich haben auch die erfreuliche Geschäftsentwicklung im laufenden Jahr und die daraus resultierenden Mehrkosten im Vertrieb zu einem Rückgang der Betriebsergebnismarge geführt, während die Wechselkursentwicklung isoliert betrachtet die Ertragslage positiv beeinflusste.

## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Finanzergebnis

Mit -0,2 Mio. € lag das Nettofinanzergebnis in den ersten neun Monaten 2022 nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (-0,5 Mio. €). Wesentliche Veränderungen haben sich damit nicht ergeben.

### Einkommensteuern

Die Steuerquote in den ersten neun Monaten des aktuellen Jahres lag bei 29,0 % und damit auf dem Niveau des Vorjahres (29,0 %). Bedingt durch die positive Entwicklung des Ergebnisses vor Steuern ist der Steueraufwand von 21,3 Mio. € auf 27,2 Mio. € gestiegen. Strukturelle Veränderungen haben sich hierbei nicht ergeben.

### Ergebnis nach Steuern / Ergebnis je Aktie

Mit 66,6 Mio. € ist das Ergebnis nach Steuern in den ersten drei Quartalen 2022 um 14,5 Mio. € höher als der Vorjahreswert von 52,1 Mio. €. Dies entspricht einem Zuwachs von 27,8 %. Die Umsatzrendite nach Steuern belief sich nach 9,1 % im Vorjahr auf 10,0 % in 2022. Parallel zum Ergebnis nach Steuern hat sich auch das Ergebnis je Aktie entwickelt. Nach 5,28 € im ersten Dreivierteljahr 2021 wurde aktuell ein Wert von 6,75 € erreicht – ein deutliche Steigerung um 1,47 € oder 27,8 %.

13

### Vermögenslage

Die Bilanzsumme des Pfeiffer Vacuum Konzerns ist von 707,9 Mio. € zum 31. Dezember 2021 um 117,7 Mio. € oder 16,6 % auf 825,6 Mio. € zum 30. September 2022 gestiegen. Auf der Aktivseite der Bilanz ergab diese Entwicklung hauptsächlich aus der Zunahme des Vorratsvermögens um 80,1 Mio. €, dem Anstieg im Sachanlagevermögen um 32,5 Mio. € und dem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 18,1 Mio. €. Details zur Entwicklung der flüssigen Mittel finden sich im nachfolgenden Abschnitt „Cash-Flow“.

Am 30. September 2022 belief sich das Konzerneigenkapital auf 524,1 Mio. € und lag damit um 64,7 Mio. € über dem Wert zum Schluss des vergangenen Geschäftsjahres (459,4 Mio. €). Im Wesentlichen ursächlich hierfür war das in den ersten neun Monaten erwirtschaftete Ergebnis nach Steuern (66,6 Mio. €), dem die Dividendenzahlung von 40,3 Mio. € gegenübersteht. Darüber hinaus sind die sonstigen Eigenkapitalbestandteile per Saldo um 38,4 Mio. € gestiegen. Dies war überwiegend auf die ergebnisneutrale Bewertung der Pensionsverpflichtungen (Rückgang der bilanziellen Verpflichtung als Folge gestiegene Diskontsätze) und die Erfassung von Kursdifferenzen zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote lag weiterhin etwa auf einem hohen Niveau und betrug 63,5 % zum 30. September 2022 (Vorjahr: 64,9 %). Weitere wesentliche Veränderungen der Passivposten resultieren aus dem Anstieg der lang- und kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten um 39,5 Mio. € und dem Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 21,8 Mio. € einerseits, sowie dem Rückgang der Pensionsrückstellungen um 20,8 Mio. € andererseits.

## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Cash-Flow

Mit 29,3 Mio. € lag der operative Cash-Flow in den ersten neun Monaten 2022 um 43,9 Mio. € deutlich unter dem Wert der vergleichbaren Vorjahresperiode (73,2 Mio. €). Bei einem gestiegenen Ergebnis nach Steuern (+14,5 Mio. €) wirkte sich insbesondere der Anstieg der Vorräte mit 75,9 Mio. € (Vorjahr: 17,0 Mio. €) belastend auf den operativen Cash-Flow in den ersten neun Monaten 2022 aus. Dem gegenüber sind die Forderungen und sonstigen Aktiva trotz der erfreulichen Umsatzentwicklung mit 21,1 Mio. € weniger stark gestiegen als im Vorjahr (43,0 Mio. €) und haben so den operativen Cash-Flow positiv beeinflusst.

Die Investitionsauszahlungen in den ersten neun Monaten 2022 lagen mit insgesamt 52,4 Mio. € wie erwartet sehr weit über dem Niveau dem Vorjahres (22,6 Mio. €). Insgesamt belief sich der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit in den ersten neun Monaten 2022 auf 52,2 Mio. € (Vorjahr: 22,4 Mio. €).

Der Tilgungsanteil von Leasingzahlungen in Höhe von 4,0 Mio. € (Vorjahr: 4,2 Mio. €) und die Darlehensaufnahme in Höhe von 40,0 Mio. € führten zusammen mit der Dividendenzahlung in Höhe von 40,3 Mio. € (Vorjahr: 15,8 Mio. €) zu einem Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit von insgesamt 4,3 Mio. € in den ersten neun Monaten 2022. Im Mittelabfluss des Vorjahres in Höhe von 40,0 Mio. € waren Rückzahlungen von finanziellen Verbindlichkeiten in Höhe von 20,1 Mio. € enthalten.

Unter Berücksichtigung der Währungseffekte betrug der Mittelabfluss insgesamt 28,0 Mio. € (Vorjahr: Mittelzufluss von 11,4 Mio. €) und führte zu einem Rückgang der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente auf 71,4 Mio. €.

### Mitarbeitende

Per 30. September 2022 beschäftigte der Konzern 3.752 Mitarbeitende, davon 1.185 in Deutschland und 2.567 in anderen Ländern.

### Mitarbeitende

	Deutschland		Andere Länder		Gesamt	
			30. September			
	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Fertigung und Service	690	651	1.756	1.523	2.466	2.174
Forschung und Entwicklung	111	99	175	163	286	262
Vertrieb und Marketing	248	241	425	409	673	650
Verwaltung	136	125	211	188	347	313
<b>Gesamt</b>	<b>1.185</b>	1.116	<b>2.567</b>	2.283	<b>3.752</b>	3.399

## Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Chancen- und Risikobericht

Im Lauf der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2022 haben sich dem Grunde nach keine wesentlichen Veränderungen zu den im Geschäftsbericht für das Jahr 2021 dargestellten Chancen und Risiken ergeben. Der Geschäftsbericht ist im Internet unter [group.pfeiffer-vacuum.com](http://group.pfeiffer-vacuum.com) verfügbar.

Wie bereits erwähnt bleibt das tägliche Management der Lieferketten eine große Herausforderung. Dazu zählt auch die Sicherstellung der Energieversorgung. 2021 und im bisherigen Jahr 2022 haben wir diese Herausforderungen jedoch effektiv gemeistert, was sich in unseren Ergebnissen widerspiegelt. In diesem volatilen Umfeld lässt sich allerdings die künftige Entwicklung zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschließend im Hinblick auf den Einfluss auf den Pfeiffer Vacuum Konzern beurteilen. Die Situation bleibt damit insgesamt unklar. Bisher läuft unsere Produktion in allen Werken weitgehend störungsfrei und es ist uns möglich, unsere Kunden mit Lösungen zu versorgen. Ziel ist es, diesen Zustand auch weiterhin zu gewährleisten.

### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Änderungen der Unternehmenssituation oder des Branchenumfeldes haben sich nach dem Ende des 3. Quartals 2022 grundsätzlich nicht ergeben. Am 7. Oktober 2022 hat die Regierung der USA Handelsbeschränkungen für moderne Computerchips und Anlagen zur Herstellung von hochtechnologischen Halbleitern für China angekündigt. Pfeiffer Vacuum ist davon nicht direkt betroffen. Wir analysieren derzeit jedoch die möglichen Auswirkungen auf unsere Kunden und damit die endgültigen Folgen für den Pfeiffer Vacuum Konzern.

15

### Ausblick

Auf Basis der finanzwirtschaftlichen Ergebnisse der ersten neun Monate 2022 und keiner weiteren Verschlechterung in den Lieferketten während des dritten Quartals 2022 hebt der Vorstand die Prognose für den Konzernumsatz des Geschäftsjahres 2022 auf 860 bis 880 Mio. € an. Dies entspricht einem Wachstum von etwa 11 bis 14 % im Vergleich zum Vorjahr (vorherige Prognose: Wachstum von 5 % oder höher). Unverändert im Vergleich zur bisherigen Prognose wird erwartet, dass die EBIT-Marge im Jahr 2022 um 14 % liegen wird. Die aktualisierte Prognose berücksichtigt keine etwaig negativen Auswirkungen der am 7. Oktober 2022 angekündigten US-Handelsbeschränkungen für moderne Computerchips und Anlagen zur Herstellung von hochtechnologischen Halbleitern für China.

## Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2022	2021	2022	2021
	in T€	in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	228.076	184.099	668.689	575.255
Umsatzkosten	-142.526	-116.739	-425.045	-371.708
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>85.550</b>	<b>67.360</b>	<b>243.644</b>	<b>203.547</b>
Vertriebs- und Marketingkosten	-23.226	-19.878	-68.447	-59.392
Verwaltungs- und allgemeine Kosten	-19.661	-14.242	-56.891	-47.972
Forschungs- und Entwicklungskosten	-8.958	-8.362	-26.801	-25.888
Sonstige betriebliche Erträge	4.837	2.509	12.593	8.722
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.657	-1.531	-10.144	-5.049
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>33.885</b>	<b>25.856</b>	<b>93.954</b>	<b>73.968</b>
Finanzaufwendungen	-182	-222	-415	-668
Finanzerträge	95	74	238	127
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>33.798</b>	<b>25.708</b>	<b>93.777</b>	<b>73.427</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-9.780	-7.456	-27.174	-21.294
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>24.018</b>	<b>18.252</b>	<b>66.603</b>	<b>52.133</b>
<b>Ergebnis je Aktie (in €):</b>				
Unverwässert	2,43	1,85	6,75	5,28
Verwässert	2,43	1,85	6,75	5,28

16

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.



## Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Konzern-Gesamtergebnisrechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2022	2021	2022	2021
	in T€	in T€	in T€	in T€
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>24.018</b>	18.252	<b>66.603</b>	52.133
<b>Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis</b>				
<b>Beträge, die gegebenenfalls in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden</b>				
Währungsdifferenzen	8.595	2.938	22.019	8.249
Ergebnis aus Cash-Flow-Hedges	2	83	-119	-56
Darauf entfallende latente Steuern	-	-24	34	16
	<b>8.597</b>	2.997	<b>21.934</b>	8.209
<b>Beträge, die nicht in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden</b>				
Pensionsbewertung	-91	-17	23.270	5.966
Darauf entfallende latente Steuern	26	12	-6.830	-1.722
	<b>-65</b>	-5	<b>16.440</b>	4.244
<b>Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis nach Steuern</b>	<b>8.532</b>	2.992	<b>38.374</b>	12.453
<b>Gesamtes Periodenergebnis nach Steuern</b>	<b>32.550</b>	21.244	<b>104.977</b>	64.586

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

## Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Konzernbilanz (nicht auditiert)

	<b>30.09.2022</b>	31.12.2021
	in T€	in T€
<b>AKTIVA</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	103.283	91.524
Sachanlagen	208.445	175.952
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	334	352
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.136	2.502
Vertragsvermögenswerte	247	-
Sonstige Vermögenswerte	520	791
Latente Steueransprüche	22.206	28.650
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>338.171</b>	<b>299.771</b>
Vorräte	242.312	162.178
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	137.732	119.587
Vertragsvermögenswerte	4.807	1.392
Ertragsteuerforderungen	3.930	4.796
Geleistete Anzahlungen	11.453	4.689
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.976	168
Sonstige Forderungen	12.793	15.924
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	71.385	99.371
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>487.388</b>	<b>408.105</b>
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>825.559</b>	<b>707.876</b>
<b>PASSIVA</b>		
Gezeichnetes Kapital	25.261	25.261
Kapitalrücklage	96.245	96.245
Gewinnrücklagen	396.350	370.007
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	6.237	-32.137
<b>Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG</b>	<b>524.093</b>	<b>459.376</b>
Finanzielle Verbindlichkeiten	8.056	13.876
Pensionsrückstellungen	39.672	60.502
Latente Steuerschulden	5.863	4.437
Vertragsverbindlichkeiten	1.436	1.321
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>55.027</b>	<b>80.136</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	79.842	58.046
Vertragsverbindlichkeiten	20.112	13.343
Sonstige Verbindlichkeiten	29.608	27.742
Rückstellungen	53.102	48.181
Ertragsteuerschulden	14.211	16.773
Finanzielle Verbindlichkeiten	49.564	4.279
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>246.439</b>	<b>168.364</b>
<b>Summe der Passiva</b>	<b>825.559</b>	<b>707.876</b>

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

## Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Konzern-Eigenkapitalentwicklung (nicht auditiert)

	Gezeichnetes Kapital in T€	Kapital- rücklage in T€	Gewinn- rücklagen in T€	Sonstige Eigenkapital- bestandteile in T€	<b>Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG</b> in T€
Stand 01.01.2021	25.261	96.245	323.808	-53.580	391.734
Ergebnis nach Steuern	-	-	52.133	-	52.133
Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis	-	-	-	12.453	12.453
<b>Gesamtes Periodenergebnis</b>	-	-	52.133	12.453	64.586
Dividendenzahlung	-	-	-15.788	-	-15.788
Stand 30.09.2021	25.261	96.245	360.153	-41.127	440.532
<b>Stand 01.01.2022</b>	<b>25.261</b>	<b>96.245</b>	<b>370.007</b>	<b>-32.137</b>	<b>459.376</b>
Ergebnis nach Steuern	-	-	66.603	-	66.603
Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis	-	-	-	38.374	38.374
<b>Gesamtes Periodenergebnis</b>	-	-	<b>66.603</b>	<b>38.374</b>	<b>104.977</b>
Dividendenzahlung	-	-	-40.260	-	-40.260
<b>Stand 30.09.2022</b>	<b>25.261</b>	<b>96.245</b>	<b>396.350</b>	<b>6.237</b>	<b>524.093</b>

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

## Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

### Konzern-Cash-Flow-Rechnung (nicht auditiert)

	Neun Monate per 30. September	
	2022	2021
	in T€	in T€
<b>Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:</b>		
Ergebnis nach Steuern	66.603	52.133
Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte	22.417	18.821
Sonstige nicht-zahlungswirksame Veränderungen	4.891	4.152
Veränderungen der Bilanzpositionen:		
Vorräte	-75.860	-16.970
Forderungen und sonstige Aktiva	-21.065	-43.014
Rückstellungen, einschließlich Pensionsrückstellungen, und Steuerschulden	3.487	22.247
Verbindlichkeiten, erhaltene Anzahlungen	28.826	35.871
<b>Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>29.299</b>	<b>73.240</b>
<b>Cash-Flow aus Investitionstätigkeit:</b>		
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-52.392	-22.622
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	214	252
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-52.178</b>	<b>-22.370</b>
<b>Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit:</b>		
Aufnahme von finanziellen Verbindlichkeiten	40.000	-
Dividendenzahlung	-40.260	-15.788
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen	-4.026	-4.165
Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten	-	-20.062
<b>Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-4.286</b>	<b>-40.015</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-821	561
<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>-27.986</b>	<b>11.416</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	99.371	122.883
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode</b>	<b>71.385</b>	<b>134.299</b>

20

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

## **Anhang zum Konzernzwischenabschluss** (nicht auditiert)

### **1. Konzern und Grundlagen der Darstellung**

Die Pfeiffer Vacuum Technology AG mit Sitz in der Berliner Straße 43, 35614 Asslar, Deutschland, ist Mutterunternehmen im Pfeiffer Vacuum Konzern (kurz „Gesellschaft“ oder „Pfeiffer Vacuum“). Die Pfeiffer Vacuum Technology AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und beim Amtsgericht Wetzlar unter der Nummer HRB 44 in das Handelsregister eingetragen. Sie ist im Prime Standard der Deutschen Börse in Frankfurt am Main notiert und wird im SDAX geführt.

Pfeiffer Vacuum ist einer der führenden Komplettanbieter von Vakuumtechnik und liefert kundenspezifische Lösungen für die unterschiedlichsten Anforderungen bei der Erzeugung, Steuerung und Messung von Vakuum. Zu den Produkten gehören Turbopumpen, ein Spektrum an Vorpumpen wie Drehschieber-, Wälzkolben- und Trockene Pumpen, komplette Pumpstände, kundenspezifische Vakuumsysteme, Vakuumkammern und Komponenten.

Die Gesellschaft vertreibt ihre Produkte über ein dichtes Netz von eigenen Vertriebsgesellschaften und freien Handelsvertretungen. An jedem wichtigen Industriestandort der Welt gibt es außerdem Servicestandorte. Die Hauptmärkte der Gesellschaft liegen in Europa, den USA und Asien.

Der Konzernabschluss der Pfeiffer Vacuum Technology AG wird in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Auslegungen des IFRS Interpretations Committee (IFRS IC), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt. Hierin eingeschlossen sind die noch gültigen International Accounting Standards (IAS), die Interpretationen des Standing Interpretations Committee (SIC) und die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC).

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss („Zwischenabschluss“) von Pfeiffer Vacuum wird in Euro (€) aufgestellt. Sofern nicht anders vermerkt, erfolgt die Darstellung in Tausend € (T€). Aus rechentechnischen Gründen können in den in diesem Abschluss dargestellten Informationen Rundungsdifferenzen auftreten.

### **2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Bei der Erstellung des Zwischenabschlusses zum 30. September 2022 wurde IAS 34 „Interim Financial Reporting“ angewendet. Dabei fanden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2021 Anwendung. Wir verweisen daher auf die ausführliche Darstellung dieser Grundsätze im Anhang zum Konzernabschluss 2021, der im Internet unter [group.pfeiffer-vacuum.com](http://group.pfeiffer-vacuum.com) zur Verfügung steht.

## Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

Die der Bilanzierung und Bewertung zugrunde liegenden Schätzungen und Ermessensentscheidungen können Auswirkungen auf die Höhe der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden am Stichtag sowie auf die ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen für die Berichtsperiode haben. Aufgrund der derzeit unabsehbaren Folgen der COVID-19 Situation unterliegen diese Schätzungen und Ermessensentscheidungen einer erhöhten Unsicherheit. Die sich tatsächlich einstellenden Beträge können von den Schätzungen und Ermessensentscheidungen abweichen; Veränderungen können einen wesentlichen Einfluss auf den Zwischenabschluss haben. Bei der Aktualisierung der Schätzungen und Ermessensentscheidungen wurden zum Bilanzstichtag verfügbare Informationen über die voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung sowie länderspezifische staatliche Maßnahmen, insbesondere bei der Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte, berücksichtigt. Des Weiteren wurde eine Aktualisierung der Bewertung von Rückstellungen sowie der verlustfreien Bewertung des Vorratsvermögens unter Berücksichtigung der erwarteten Auswirkungen der COVID-19 Situation vorgenommen. Wesentliche Auswirkungen auf den Konzernzwischenabschluss haben sich dabei nicht ergeben.

Die Nutzung von staatlichen Hilfsmaßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19 Situation (etwa Kurzarbeit, Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen, Zuschüsse) hatte im laufenden Geschäftsjahr 2022 keinen Effekt auf das Betriebsergebnis (Vorjahr: 0,2 Mio. €, enthalten in verschiedenen Zeilen der Gewinn- und Verlustrechnung ).

22

### 3. Immaterielle Vermögenswerte

Die immateriellen Vermögenswerte setzen sich wie folgt zusammen:

#### Immaterielle Vermögenswerte

	30. September 2022	31. Dezember 2021
	in T€	in T€
Geschäfts- oder Firmenwert	63.369	58.374
Kundenstamm	13.606	13.164
Software	4.783	3.757
Software vor Inbetriebnahme	19.758	14.234
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	1.767	1.995
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>103.283</b>	<b>91.524</b>

## Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

### 4. Sachanlagen

Die Sachanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

#### Sachanlagen

	<b>30. September 2022</b>	31. Dezember 2021
	in T€	in T€
Grundstücke und Gebäude	89.579	81.225
Technische Anlagen und Maschinen	58.278	52.143
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.155	18.284
Anlagen im Bau	40.433	24.300
<b>Sachanlagen</b>	<b>208.445</b>	175.952

### 5. Vorräte

Die Vorräte setzen sich wie folgt zusammen:

#### Vorräte

	<b>30. September 2022</b>	31. Dezember 2021
	in T€	in T€
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	94.285	55.537
Unfertige Erzeugnisse	54.372	40.069
Fertige Erzeugnisse	93.655	66.572
<b>Vorräte, netto</b>	<b>242.312</b>	162.178

## Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

### 6. Finanzielle Verbindlichkeiten

Die Finanziellen Verbindlichkeiten weisen folgende Zusammensetzung auf:

#### Finanzielle Verbindlichkeiten

	30. September 2022	31. Dezember 2021
	in T€	in T€
Leasingverbindlichkeiten	8.056	8.876
Darlehen	-	5.000
<b>Langfristige Finanzielle Verbindlichkeiten</b>	<b>8.056</b>	<b>13.876</b>
Darlehen	45.000	-
Leasingverbindlichkeiten	4.564	4.279
<b>Kurzfristige Finanzielle Verbindlichkeiten</b>	<b>49.564</b>	<b>4.279</b>
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten gesamt</b>	<b>57.620</b>	<b>18.155</b>

### 7. Gezahlte Dividenden

Auf der Hauptversammlung am 19. Mai 2022 wurde für das Jahr 2021 eine Dividende von 4,08 € je Aktie beschlossen. Insgesamt wurde ein Betrag von 40.260.048,72 € an die Aktionäre ausgeschüttet.

### 8. Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Aufwendungen für alle Pensionspläne teilen sich wie folgt auf:

#### Aufwendungen für alle Pensionspläne

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2022	2021	2022	2021
	in T€	in T€	in T€	in T€
Dienstzeitabhängiger Aufwand	930	992	2.754	2.977
Nettozinsaufwand	198	129	552	385
<b>Gesamt</b>	<b>1.128</b>	<b>1.121</b>	<b>3.306</b>	<b>3.362</b>



## Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

### 9. Gewährleistungen

Die Entwicklung der Rückstellungen für Gewährleistungen ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

#### Rückstellungen für Gewährleistungen

	Neun Monate per 30. September	
	2022	2021
	in T€	in T€
Bestand am 1. Januar	13.916	13.441
Währungsdifferenzen	118	76
Zuführungen	7.203	6.177
Verbrauch	-3.929	-2.730
<b>Bestand am 30. September</b>	<b>17.308</b>	16.964

### 10. Ergebnis je Aktie

25

Die folgende Tabelle erläutert die Ermittlung des Ergebnisses je Aktie:

#### Ergebnis je Aktie

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2022	2021	2022	2021
Ergebnis nach Steuern (in T€)	24.018	18.252	66.603	52.133
Anzahl der Stückaktien (gewichteter Durchschnitt)	9.867.659	9.867.659	9.867.659	9.867.659
Wandlungsrechte	-	-	-	-
Gewichteter Durchschnitt der Aktien unter Annahme der Wandlung	9.867.659	9.867.659	9.867.659	9.867.659
<b>Ergebnis je Aktie in € (unverwässert/verwässert)</b>	<b>2,43</b>	1,85	<b>6,75</b>	5,28

## Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

### 11. Segmentberichterstattung

#### Segmentberichterstattung zum 30. September 2022 (in T €)

	Deutsch-land	Frank-reich	Übriges Europa	USA	USA Produktion	Süd-korea	Übriges Asien	Alle Sons-tigen	Konsoli-dierung	Gesamt
Umsatzerlöse	221.131	245.936	86.242	132.840	63.722	84.666	138.661	48.029	-352.538	668.689
Davon mit Dritten	109.235	67.239	85.868	132.157	51.439	79.347	119.664	23.740	-	668.689
Davon konzernintern	111.896	178.697	374	683	12.283	5.319	18.997	24.289	-352.538	-
Betriebsergebnis	26.180	25.826	7.206	3.807	6.811	4.196	13.023	6.905	-	93.954
Finanzergebnis	211	-146	-28	788	-643	51	-230	-180	-	-177
Ergebnis vor Steuern	26.391	25.680	7.178	4.595	6.168	4.247	12.793	6.725	-	93.777
Segmentvermögen	181.970	186.008	41.634	94.261	80.616	77.215	104.522	59.333	-	825.559
davon Vermögens-werte nach IFRS 8.33 (b) <sup>1</sup>	75.815	87.645	1.468	27.504	29.052	31.446	16.383	32.284	-	301.597
Segmentschulden	113.402	99.946	11.824	13.015	14.092	13.930	23.972	11.284	-	301.465
Investitionen in:										
Sachanlagen <sup>2</sup>	13.658	7.644	201	1.697	588	14.406	2.220	4.112	-	44.526
Immaterielle Vermögenswerte	4.421	3.348	-	-	-	-	6	91	-	7.866
Abschreibungen auf:										
Sachanlagen <sup>3</sup>	4.908	4.359	959	2.027	643	1.392	2.541	2.302	-	19.131
Immaterielle Vermögenswerte	974	357	5	478	1.347	2	24	99	-	3.286

<sup>1</sup> langfristige Vermögenswerte ohne Finanzinstrumente, latente Steuern und Vorauszahlungen für Pensions-Fonds

<sup>2</sup> einschließlich der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien und ohne Zugänge von Nutzungsrechten aus Leasingverhältnissen

<sup>3</sup> einschließlich der Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien

26

#### Segmentberichterstattung zum 30. September 2021 (in T €)

	Deutsch-land	Frank-reich	Übriges Europa	USA	USA Produktion	Süd-korea	Übriges Asien	Alle Sons-tigen	Konsoli-dierung	Gesamt
Umsatzerlöse	198.808	191.376	81.874	111.614	42.119	96.852	115.305	38.415	-301.108	575.255
Davon mit Dritten	94.418	39.813	81.687	110.713	33.891	93.614	103.714	17.405	-	575.255
Davon konzernintern	104.390	151.563	187	901	8.228	3.238	11.591	21.010	-301.108	-
Betriebsergebnis	20.504	12.621	5.796	4.654	2.349	12.993	9.984	5.067	-	73.968
Finanzergebnis	-117	-152	-15	684	-543	92	-200	-290	-	-541
Ergebnis vor Steuern	20.387	12.469	5.781	5.338	1.806	13.085	9.784	4.777	-	73.427
Segmentvermögen	170.547	146.335	43.498	80.378	69.226	88.597	96.537	48.324	-	743.442
davon Vermögens-werte nach IFRS 8.33 (b) <sup>1</sup>	61.004	76.716	1.386	24.407	40.345	17.452	13.442	24.008	-	258.760
Segmentschulden	125.960	84.845	12.888	13.892	7.771	30.839	18.139	8.576	-	302.910
Investitionen in:										
Sachanlagen <sup>2</sup>	4.059	5.666	248	1.999	362	2.658	1.123	2.029	-	18.144
Immaterielle Vermögenswerte	3.611	782	4	23	-	-	30	28	-	4.478
Abschreibungen auf:										
Sachanlagen <sup>3</sup>	3.767	3.273	338	817	505	875	1.297	1.617	-	12.489
Immaterielle Vermögenswerte	633	326	6	181	1.198	2	25	193	-	2.564

langfristige Vermögenswerte ohne Finanzinstrumente, latente Steuern und Vorauszahlungen für Pensions-Fonds

einschließlich der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien und ohne Zugänge von Nutzungsrechten aus Leasingverhältnissen

einschließlich der Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien

## Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

### 12. Einkommensteuern

Den deutschen Steuergesetzen entsprechend setzt sich die Einkommensteuer aus Körperschaftsteuer, Gewerbeertragsteuer und Solidaritätszuschlag zusammen.

Die Steuerquote der Gesellschaft betrug 29,0 % für die ersten neun Monate 2022 beziehungsweise für das dritte Quartal 2022 und lag damit leicht unter dem Wert der Vergleichsperiode (2021: 29,0 %).

### 13. Abschlussprüfer

Auf der Hauptversammlung am 19. Mai 2022 sind die Aktionäre dem Vorschlag des Aufsichtsrats gefolgt und haben die PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Jahr 2022 gewählt.

### 14. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen

Mit Ausnahme der im Rahmen der Erstellung des konsolidierten Zwischenabschlusses eliminierten Transaktionen mit den Tochtergesellschaften, der regulären Vergütung des Vorstands und des Aufsichtsrats und des unverändert auf Basis von marktüblichen Bedingungen erfolgten Warenbezugs von einer operativen Einheit der Busch-Gruppe in Höhe eines sehr niedrigen einstelligen Millionenbetrags haben sich in den ersten neun Monaten 2022 keine wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen ergeben.

27

Asslar, 3. November 2022

**Pfeiffer Vacuum Technology AG**

Der Vorstand

*Dr. Britta Giesen*

Dr. Britta Giesen

*Wolfgang Ehrk*

Wolfgang Ehrk

## Weitere Informationen

### Finanzkalender 2023

- Ergebnis für das Gesamtjahr 2022  
Dienstag, 28. März 2023
- Ergebnis 1. Quartal 2023 (3-Monats-Ergebnis)  
Donnerstag, 4. Mai 2023
- Hauptversammlung  
Donnerstag, 25. Mai 2023
- Ergebnis 2. Quartal 2023 (1. Halbjahr)  
Dienstag, 1. August 2023
- Ergebnis 3. Quartal 2023 (9-Monats-Ergebnis)  
Donnerstag, 2. November 2023

### Kontakt

28

### Investor Relations

Heide Erickson  
Berliner Straße 43  
35614 Asslar  
Deutschland  
T +49 6441 802-1360  
F +49 6441 802-1365  
[Heide.Erickson@pfeiffer-vacuum.de](mailto:Heide.Erickson@pfeiffer-vacuum.de)  
[group.pfeiffer-vacuum.com](http://group.pfeiffer-vacuum.com)